

Neubau Eisenbahnüberführung Dresden Hamburger Straße, Neubau Hp Dresden-Cotta

Kurzbeschreibung	Im Zuge des Vorhabens sollte die Eisenbahnüberführung über die Hamburger Straße bei km 2,182 der Strecke 6248 erneuert werden. Die Brücke soll als zweigleisige zweifeldrige Brücke geplant werden. Seitens der Landeshauptstadt Dresden als Kreuzungspartner besteht das Verlangen zur Änderung der Kreuzung. Die Planungen zur Änderung der Straße sowie zum Bau einer ÖPNV-Haltestelle im Kreuzungsbereich erfolgten im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden bzw. der Dresdner Verkehrsbetriebe. Es befindet sich im Kreuzungsbereich und teilweise auch auf dem Bauwerk die Verkehrsstation des Haltepunkts Dresden-Cotta. Die Anlagen der Verkehrsstation sollen für eine Nutzlänge von 140 m erneuert werden, die zukünftige Lage sollte nach Möglichkeit außerhalb des Bauwerks – unter Berücksichtigung der Planung der LH Dresden/DVB AG zur Errichtung einer ÖPNV-Haltestelle im Kreuzungsbereich – sein.
Bauherr	DB ProjektBau GmbH
Projektstand	Entwurfsplanung
Gesamtkosten	9,0 Mio. Euro (davon 2,5 Mio. Euro für Verkehrsstation)
Leistungsphasen	Hilfsbrücke: 1 bis 7 Endzustand: 1 bis 3
Planung	2014/2015
Ausführung	2019/2020



Hp Dresden-Cotta



Einbau Hilfsbrücke EÜ Hamburger Straße